

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der bevorstehende Jahreswechsel ist für mich ein willkommener Anlass, mich bei allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern herzlich zu bedanken, die sich auch im Jahr 2012 für das Allgemeinwohl in unserer Kommune eingesetzt und gearbeitet haben. Es ist erfreulich zu sehen, wie viele Bürgerinnen und Bürger sich in unserer Kommune ehrenamtlich engagieren und damit einen großen Beitrag für ein harmonisches Miteinander in unserer Gemeinde leisten. Ich würde mich sehr freuen, wenn diese Bereitschaft, füreinander da zu sein, auch im neuen Jahr vorhanden ist, denn nur dann werden wir die Herausforderungen, die uns das Jahr 2013 zweifellos bringen wird, gut bewältigen können.

Ich sage auch Dank, für die im vergangenen Jahr gewährte Unterstützung, wohlwollende Wegbegleitung und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

**Das neue Jahr sieht mich freundlich an,
und ich lasse das alte mit seinem
Sonnenschein und Wolken ruhig hinter mir.**

von J. W. Goethe

**In diesem Sinne wünsche ich allen Mitbürgerinnen, Mitbürgern
und Neubürgern sowie all unseren vielen Freunden im In- und Ausland
ein gutes und erfolgreiches Jahr 2013.**

Ihr

Ewald Ziegler
1. Bürgermeister



Kloster Heidenheim – Benefizkonzert „Die vielen Sterne und der eine Stern“

Das Kloster Heidenheim lädt zu einem Benefizkonzert zum Epiphaniastag am **Sonntag, 06. Januar 2013** um 17.00 Uhr in die Stadtkirche St. Marien zu Gunzenhausen ein. „Die vielen Sterne und der eine Stern“, eine Geschichte von den drei Weisen aus dem Morgenland in – fränkischem – Wort von Regionalbischof Christian Schmidt aus Ansbach und in Gesang von Gaudium Domini. Der Eintritt ist frei. Die Spenden sind zugunsten des Klosterprojektes Heidenheim erbeten.

Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm



Die **Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm** stellt zum 01. September 2013 eine(n)

Auszubildende(n)

für den Ausbildungsberuf **Verwaltungsfachangestellte(r)** – **Fachrichtung Kommunalverwaltung** – ein.

Die Ausbildungszeit beträgt drei Jahre. Bewerber (innen) müssen bis zum 31.07.2013 mindestens über den Abschluss der mittleren Reife verfügen und die für den Beruf notwendige Neigung und Eignung (insbesondere gute – schulische – EDV-Kenntnisse) mitbringen.

Wir erwarten umfassendes Interesse am vielseitigen Tätigkeitsfeld in der Kommunalverwaltung, freundliches Auftreten und Teamfähigkeit.

Die dreijährige Ausbildung ist in theoretische und praktische Ausbildungsabschnitte gegliedert. Die theoretische Ausbildung findet in der Regel im Rahmen von Fachlehrgängen an der Bayerischen Verwaltungsschule und Blockunterricht an der Berufsschule Nürnberg statt. Die praktische Ausbildung erfolgt in den verschiedenen Sachgebieten der Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm.

Ihre Bewerbung mit Lebenslauf, Lichtbild und dem letzten Schulzeugnis senden Sie bitte bis spätestens 20. Januar 2013 an die Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm, Ringstraße 12, 91719 Heidenheim.

Weitere Auskünfte zur Ausbildung erteilt Frau Löffler unter der Telefonnummer 09833/9813-44.

Abfallentsorgung auf den Friedhöfen

Wie leider festzustellen ist, gibt es immer wieder Beschwerden, dass von Friedhofsbesuchern mitgebrachter Grabschmuck, besonders in dieser Jahreszeit abgebrannte Plastik-Grablichter, nicht ordnungsgemäß entsorgt werden. Viele dieser Abfälle landen entweder in den Heckenreihen oder auf den Grüngutsammelstellen der Friedhöfe. So ergeht deshalb die herzliche Bitte, dass nicht verrottbares Material mit nach Hause genommen und dort ordnungsgemäß entsorgt wird.

Das Anrufsammeltaxi geht an den Start

Zum Fahrplanwechsel am Sonntag, 9. Dezember 2012 ging im südlichen Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen ein neues öffentliches Verkehrsmittel an den Start, das Anrufsammeltaxi - kurz AST. Es ergänzt täglich in den Abendstunden und nachts das bestehende Verkehrsangebot mit Bus und Bahn. Das AST bindet die Außenorte der Stadt Treuchtlingen sowie die Gemeinden Heidenheim, Langenaltheim, Polsingen und Solnhofen an den Bahnhof Treuchtlingen an und ist stündlich auf die Ankunfts- und Abfahrtszeiten der Züge abgestimmt. Für Fahrten mit dem AST gilt der VGN-Tarif. Die Bevölkerung hat somit ein neues und attraktives Angebot mit Zu- und Abbringerfahrten zum bzw. vom Bahnhof Treuchtlingen.

So funktioniert es:

Das Anrufsammeltaxi verkehrt nach einem festen Fahrplan, aber nur, wenn es mindestens eine Stunde vorher unter der Rufnummer der Taxi-Zentrale Treuchtlingen bestellt wird: 09142/4444. Bei Fahrten ab dem Bahnhof Treuchtlingen bringt es die Fahrgäste am Zielort sogar bis vor die Haustür. In der Gegenrichtung holt es an einer vereinbarten Haltestelle ab und fährt die Fahrgäste zum Bahnhof. Ausgeschlossen sind Fahrten nur innerhalb der Kernstadt Treuchtlingens sowie zwischen den einzelnen Gemeinden und Orten.

Über den neuen AST-Verkehr informiert ein übersichtlicher Prospekt, der bei den Verwaltungen der jeweiligen Städte und Gemeinden ausliegt. Die genauen Abfahrtszeiten können auch über die Fahrplanauskunft des VGN (www.vgn.de) abgerufen werden.

Manufaktur Gelbe Bürg – Einladung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, im Mai 2012 wurde mit einer ersten öffentlichen Veranstaltung der Beginn des Aufbaues der Obstverwertungsgenossenschaft „Manufaktur Gelbe Bürg“ eingeläutet. Seither ist eine ganze Menge an Recherchearbeit, Exkursionen, Kosten- und Marketingüberlegungen u. v. m. geleistet worden.

In einer Abschlussbesprechung zur Vorbereitungsphase haben wir am 6. Dezember 2012 gemeinsam mit rund 20 Beteiligten den Kurs für den weiteren Aufbau der Manufaktur Gelbe Bürg festgelegt. Am **Donnerstag, 31. Januar 2013 um 19.30 Uhr im Gasthaus Knorr Dittenheim**, wird eine öffentliche Veranstaltung stattfinden, in der alle Ergebnisse der gemeinsamen Recherchen vorgestellt werden. Anschließend werden erstmals konkrete Absichtserklärungen zum Kauf von Genossenschaftsanteilen verteilt. Zu dieser öffentlichen Versammlung laden wir Sie hiermit bereits jetzt herzlich ein.

Die Gründung der Genossenschaft soll im Frühjahr 2013 mit einer Gründungsversammlung erfolgen. Die Produktion wird nach Abschluss aller Aufbau- und Gründungsarbeiten mit der Kirschenenernte beginnen.

Abschließend möchten wir uns bei allen Beteiligten für die engagierte Mitarbeit in den vergangenen Monaten ganz herzlich bedanken. Unser Dank gilt dabei auch den Bürgermeistern der beteiligten Gemeinden und Herrn Zwicker vom Amt für Ländliche Entwicklung für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Wir hoffen, dass wir mit Ihnen gemeinsam im kommenden Jahr die Idee „Manufaktur Gelbe Bürg“ zu einer funktionierenden Genossenschaft führen können.

gez. Till Scholl und Norbert Metz, Landschaftspflegeverband Mittelfranken

Der neue sehr gelungene Wunibald-Film

Der Film „Mission in Bayern – Leben und Wirken der Missionare Willibald, Wunibald und Walburga“ von Peter Prestel, der kürzlich der Öffentlichkeit vorgestellt wurde, kann ab sofort in der Gemeindebücherei entliehen werden. Dekan Klaus Kuhn stellte der Bücherei das erste Exemplar kostenlos zur Verfügung. Herzlichen Dank dafür.

Öffnungszeiten der Bücherei: Mittwoch 17.00 – 19.00 Uhr (während des Schulbetriebs: Mittwoch und Donnerstag 9.00 – 11.30 Uhr.

gez. Ihr Büchereiteam

Information des Vermessungsamts Schwabach, Außenstelle Weißenburg i. Bay. – Der BayernViewer wird zum BayernAtlas

Erkunden Sie Ihre Heimat unter www.bayernatlas.de im Internet. Von historischen Karten wie Katasteraufnahme und Urpositionsblätter über aktuelle topographische Karten, Parzellarkarte, Luftbilder bis zu Denkmalen, Überschwemmungsgebieten, Bebauungsplänen u. v. m. reicht das Angebot des *BayernAtlas* als Zugang zur ganzen Geodatenwelt Bayerns. Das Planen von Touren im Internet und die Übernahme der Route auf ein Navigationssystem ebenso wie eine mobile Version für viele Smartphones machen den *BayernAtlas* zu einer interessanten Anwendung für viele Freizeitunternehmungen. Das jeweilige Kartenbild kann ausgedruckt oder per URL im Internet (per E-Mail oder auf einer eigenen Homepage) weitergegeben werden.

Für professionelle Anwendungen bietet der *BayernAtlas-Plus* zusätzliche Geodaten wie die Digitale Flurkarte, die tatsächliche Nutzung, Bodenschätzung und Höhenlinien gegen eine geringe monatliche Gebühr.

Ihre Sicherheit liegt uns am Herzen

Noch immer kennen zu wenige Menschen in Deutschland die einheitliche Notrufnummer 112. Dabei kommt es gerade im Notfall darauf an, schnell Hilfe zu rufen und die richtigen Angaben zu machen.

Als Staatsminister des Innern bin ich für Feuerwehr und Rettungsdienst zuständig. Es ist mir ein [Anliegen](#), den Schutz und die Sicherheit der Menschen in Bayern noch weiter zu verbessern. Mit "notruf112.bayern.de" möchte ich Sie dafür sensibilisieren, wie Sie im Notfall das Richtige tun. Merken Sie sich die [Notrufnummer 112](#). Mit ihr können Sie in ganz Europa Feuerwehr und Rettungsdienst erreichen. Gebührenfrei aus allen Netzen - auch über Mobilfunk.

Damit so schnell wie möglich Hilfe zu Ihnen kommt, haben wir in Bayern [Integrierte Leitstellen](#) aufgebaut. Diese nehmen Ihren Notruf entgegen und informieren die nächstgelegene Feuerwehr oder den Rettungsdienst, der am schnellsten bei Ihnen sein kann. Denn jede Minute ist kostbar - ob es brennt, Sie einen Unfall hatten oder medizinische Hilfe brauchen.

Bitte helfen auch Sie mit, damit die Notrufnummer 112 bekannter wird. Unter "[Mitmachen](#)" können Sie Aufkleber oder Plakate bestellen, um die Menschen, die Ihnen wichtig sind, auf die Notrufnummer 112 aufmerksam zu machen. Oder sagen Sie in Sozialen Netzwerken weiter, worauf es im Notfall ankommt. **Ob Feuerwehr oder Rettungsdienst: 112 hilft.**

gez. Joachim Herrmann, Bayerischer Staatsminister des Innern

Geburtstage im Pfarrbrief der Kath. Kirchengemeinde

Das Datenschutzgesetz ermächtigt die Kath. Kirchengemeinde nicht, Personendaten zu veröffentlichen. Die Kath. Kirchengemeinde wird Glückwünsche zu Geburtstagen im Pfarrbrief veröffentlichen. Soweit Pfarrgemeindemitglieder dies nicht wünschen, ist dies etwa 4 Wochen vor dem Festtag dem Pfarramt (Tel. 09833/95907) mitzuteilen. Im anderen Fall wird unterstellt, dass gegen die Veröffentlichung der Daten keine Einwendungen erhoben werden. Wir glauben, dass die Veröffentlichung von Geburtstagen im Pfarrbrief als Zeichen der Zusammengehörigkeit in unserer Pfarrgemeinde anzusehen ist. Die Geburtstage werden wie nachstehend veröffentlicht: Die Veröffentlichung beginnt mit dem 65. Geburtstag. Es folgt dann der 70. Geburtstag. Ab dem 70. Geburtstag wird jeder weitere Geburtstag veröffentlicht.

Silvesterwanderung Hechlingen

Der Gartenbau- und Fremdenverkehrsverein Hechlingen veranstaltet heuer seine Silvesterwanderung. Diese findet am **Montag, 31. Dezember 2012** um 10.00 Uhr statt. Treffpunkt am Forellenhof Hechlingen. Herzliche Einladung ergeht an alle.

Vereinsessen im Sportheim

Der TSV Heidenheim veranstaltet am **Sonntag, 20. Januar 2013** von 11.00 bis 15.00 Uhr ein Vereinsessen im Sportheim. Neben Rehragout, fränkischen Rinderrouladen gibt es auch Cordon bleu. Wahlweise gibt es hierzu Spätzle, Knödel, Kartoffelsalat oder Pommes mit Salatbeilagen. Alternativ bieten wir für unsere großen und kleinen Gäste auch Currywurst mit Pommes an.

Zur besseren Planung wären wir für Vorbestellungen bis 18.01.2013 bei Petra Kühnel unter Tel. 1377 oder Irmgard Lehn unter Tel. 1631 sehr dankbar! Auf einen zahlreichen Besuch sowie einige gemütliche Stunden mit seinen Mitgliedern, Freunden und Gönnern freut sich die Vorstandschaft sowie das Sportheimteam des TSV Heidenheim!

gez. Vorstandschaft TSV Heidenheim

Einladung zur Winterwanderung

Der TSV Heidenheim veranstaltet am **Samstag, 26. Januar 2013** seine 2. Winterwanderung. Gestartet wird ab 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr am TSV Sportheim. Von dort geht es auf einem hoffentlich winterlich verzauberten, romantisch beleuchteten Weg durch die Nacht. Unterwegs gibt es die Möglichkeit, bei einem kleinem Imbiss und Getränken zu verweilen, um sich dann am Ende der Runde im Sportheim aufzuwärmen.

Bei schlechtem Wetter entfällt die Veranstaltung. Genauere Hinweise für diesen Fall entnehmen Sie den Aushängen in den Heidenheimer Geschäften. Auf eine romantische Wanderung mit Ihnen freut sich der TSV Heidenheim.

Bekanntmachung über die Eintragsfrist für das Volksbegehren – „Nein zu Studiengebühren in Bayern!“ bei der VGem Hahnenkamm

In der Zeit vom **17. bis 30. Januar 2013** können sich alle Bürgerinnen und Bürger in die Liste zur Unterstützung des Volksbegehrens eintragen. Die Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte ab 03.01.2013 aus den gemeindlichen Bekanntmachungskästen und der Homepage **www.hahnenkamm.de**.

Außensprechtage des Zentrum Bayern Familie und Soziales – Region Mittelfranken in Weißenburg i. Bay.

Das Zentrum Bayern Familie und Soziales – Region Mittelfranken führt am **Dienstag, 08. Januar 2013** in der Zeit von 09.00 bis 14.00 Uhr im Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen, Gebäude Niederhofenerstr. 3, 91781 Weißenburg („Altes Arbeitsamt“) einen allgemeinen Außensprechtage durch. Das Amt ist zuständig für das Feststellungsverfahren nach dem Schwerbehindertengesetz (jetzt: Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch), die Gewährung von Elterngeld und Landeserziehungsgeld, die Gewährung von Blindengeld und den Vollzug des Sozialen Entschädigungsrechts (Kriegs- und Wehrdienststopfer, Entschädigung für Zivildienstleistende, Opfer von Gewalttaten und Impfgeschädigte). Mit den monatlichen Außensprechtagen soll den Bürgerinnen und Bürgern des Landkreises Weißenburg – Gunzenhausen eine umfassende Beratung vor Ort geboten werden.

Weitere Termine finden jeweils Dienstags, 05.02.2013, 05.03.2013, 02.04.2013, 07.05.2013 und 04.06.2013 statt.

VHS Heidenheim

Herzliche Einladung ergeht zu folgenden VHS-Kursen im Januar:

08.01. – 05.02.2013	„Yoga für Anfänger und Fortgeschrittene“ Kurs Nr. G 25022 mit Nadine Ott, von 19:00 bis 20:30 Uhr im ehemaligen Kloster Heidenheim. Kursgebühr 47,00 €, ermäßigt 23,50 €.
11.01. – 01.02.2013	„Computerkurs für reine Anfänger und Senioren/-innen“ Kurs Nr. B38122 mit Simone Frank, von 15:00 bis 17:30 Uhr in der Hahnenkammschule Heidenheim. Kursgebühr 99,00 €, ermäßigt 76,00 €.
11.01. – 01.02.2013	„Computerkurs für Fortgeschrittene“ Kurs Nr. B 40122 mit Simone Frank, von 15:00 bis 18:30 Uhr in der Hahnenkammschule Heidenheim. Kursgebühr 119,00 €, ermäßigt 92,00 €
09.01. – 13.02.2013	„Spinnstube – spinnen und klöppeln „ Kurs Nr. 12022 mit Angelika Jant, von 19:00 – 21:00 Uhr im ehemaligen Kloster Heidenheim. Kursgebühr 2,00 € pro Abend

Anmeldungen nimmt Frau Jant, Tel. 09833/255, entgegen.

Was ist los im Monat Januar 2013

05.01.2013	19:30	21:30	FFW Heidenheim	Jahreshauptversammlung im Hahnenkammcafé
06.01.2013	17:00		Kloster Heidenheim	Benefizkonzert in der Stadtkirche Gunzenhausen
06.01.2013	19:00	21:00	Kgl. Priv. SG Heidenheim	Strohschießen im Schützenhaus
06.01.2013	17:00	19:00	Liebenzeller Gemeinschaft Heidenheim	Gottesdienst
08.01.2013	09:00	14:00	Zentrum Bayern Familie und Soziales	Außensprechttag im Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen
09.01.2013	19:30	21:30	Markt Heidenheim	Gemeinderatssitzung
10.01.2013	19:45	21:45	Gesangverein Heidenheim	Jahreshauptversammlung im Kloster
11.01.2013	9:00		Fischereiverein Hahnenkamm	Arbeitseinsatz
17.01.2013	9:00		Liebenzeller Gemeinschaft Heidenheim	Kleines Frauenfrühstück in Heidenheim
18. – 19.01.2013			Kloster Heidenheim	Philosophieren mit Kindern
19.01.2013	19:30	21:30	Kgl. Priv. SG Heidenheim	Jahreshauptversammlung im Schützenhaus
20.01.2013	11:00	15:00	TSV Heidenheim	TSV-Essen im Sportheim
20.01.2013	14:00		Liebenzeller Gemeinschaft Heidenheim	Gottesdienst
24.01.2013	14:00		Ev. Kirche Heidenheim	Frohe Runde im Gemeindehaus
26.01.2013	14:00	19:00	Kloster Heidenheim	Exerzitiennachmittag für Geübte
26.01.2013	18:00	19:00	TSV Heidenheim	Winterwanderung
27.01.2013	15:00	17:00	AWO Pflegeheim	Vernissage
27.01.2013	11:30		Liebenzeller Gemeinschaft Heidenheim	Gottesdienst
30.01.2013	19:30		Kloster Heidenheim	Vortrag Ökumene mit Pfarrer Dr. Johannes Friedrich
31.01.2013	19:30		Manufaktur Gelbe Bürg	Öffentliche Veranstaltung im Gasthaus Knorr, Dittenheim

Impressum:

Das Mitteilungsblatt des Marktes Heidenheim erscheint monatlich. Verantwortlich für den Inhalt: Erster Bürgermeister Ewald Ziegler, Krankenhausstraße 31, 91719 Heidenheim. Mitteilungsblatt im Internet unter: www.Markt-Heidenheim.de



Liebe Hausbesitzer,
man kann sein Geld auch zum Fenster
rauswerfen, wenn es geschlossen ist.

Wir fördern Ihre persönliche Energiewende. Modernisieren Sie Ihre Heizung und dämmen Sie Ihre Wohnung. Weitere Infos zum CO₂-Minderungsprogramm gibt's im Internet. Damit das Geld wieder bei Ihnen landet. www.n-ergie.de

